

## Niederschrift

über die Sitzung der Schulverbandsvertretung Probstei-West (SVW/SVW/02/2019) vom  
05.12.2019

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Herr Heino Schnoor

#### Mitglieder

Frau Margret Busker

Vertretung für Herrn Peter Dieterich

Herr Jürgen Finck

Herr Jörg Fister

Frau Christel Grünberg

Vertretung für Herrn Claus Heller

Frau Britta Mäver-Block

Herr Wolf Mönkemeier

Herr Gerd Rönnau

Frau Hanne Schlappkohl

Frau Angelika Schlauderbach

Herr Hartmut Sye

Vertretung für Herrn Matthias Gnauck

#### Gäste

Herr Karl-Heinz Geest-Hansen

#### Presse

Frau Rosemarie Schymroch

#### Protokollführer/in

Frau Andrea Johansson

Herr Ralf Debus

### Abwesend:

#### Mitglieder

Frau Annika Börnsen

Herr Peter Dieterich

Herr Matthias Gnauck

Herr Claus Heller

Frau Angela Maaß

Beginn: 18:30 Uhr

Ende 21:30 Uhr

Ort, Raum: 24253 Probsteierhagen, Wulfsdorfer Weg,  
"Dörfergemeinschaftsschule"

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

**- öffentliche Sitzung -**

- |     |  |                 |
|-----|--|-----------------|
| 1.  | Eröffnung und Begrüßung  |                 |
| 2.  | Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)   |                 |
| 3.  | Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte  |                 |
| 4.  | Einwohnerfragestunde   |                 |
| 5.  | Niederschrift der Sitzung der Schulverbandsvertretung vom 11.04.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse |                 |
| 6.  | Übernahme der Trägerschaft der Offenen Ganztagschule der DGS Probsteierhagen   | SVW/BV/030/2019 |
| 7.  | Ferienbetreuung an der DGS Probsteierhagen   | SVW/BV/031/2019 |
| 8.  | Bericht über die im 1. Halbjahr 2019 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben  | SVW/BV/027/2019 |
| 9.  | 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2019  | SVW/BV/028/2019 |
| 10. | Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020 des Schulverbandes Probstei-West   | SVW/BV/029/2019 |
| 11. | Bericht aus der Schule   |                 |
| 12. | Bekanntgaben und Anfragen  |                 |

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Besonders begrüßt er Frau Sabine Stier von der Familienbildungsstätte Plön, die Vertreterin der Presse und die neue Schulleiterin Frau Beate Hammerschmidt, die sich den Mitgliedern der Schulverbandsvertretung kurz vorstellt. Daraufhin stellen sich die einzelnen Verbandsmitglieder ebenfalls noch einmal persönlich vor. Der Vorstandsvorsteher stellt daraufhin fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträ-**

ge)

Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

**Beschluss:**

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Herr Geest-Hansen ist anwesend in der Funktion des 1. Vorsitzenden des SV Probsteierhagen. Er bedankt sich im Namen des Vereins für die gute Zusammenarbeit zwischen Schulträger und Sportverein. Er hofft auf eine weitere gute Zusammenarbeit, verbunden mit einer weiteren gemeinsamen Nutzung der Sporthallen. Zusammen mit dem Sportverein ist das Dach der Gymnastikhalle gewartet und gereinigt worden und die Beleuchtung in der großen Halle wurde erneuert. Der Verbandsvorsteher spricht sich im Namen der Verbandsvertretung dafür aus, dass die Zusammenarbeit auch weiterhin in der gewohnten Form erfolgen soll.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Schulverbandsvertretung vom 11.04.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Einwände gegen die Niederschrift ergeben sich nicht. Der Verbandsvorsteher gibt bekannt, dass im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Planungsauftrag für die Errichtung einer Rampe im Außenbereich der Schule erteilt wurde.

**TO-Punkt 6: Übernahme der Trägerschaft der Offenen Ganztagschule der DGS Probsteierhagen  
Vorlage: SVW/BV/030/2019**

Der Verbandsvorsteher erläutert ausführlich die Verwaltungsvorlage und berichtet über die Sitzungen der Arbeitsgruppe. Anhand einer Übersicht stellt er die Veränderungen der Offenen Ganztagschule und den dadurch entstandenen Handlungsbedarf dar. Steigende Schülerzahlen, die Ausweitung der Betreuungsangebote und Zusatzangebote wie Ferienbetreuung und ein erhöhter Betreuungsbedarf der Eltern, fordern eine weitere personelle Ausstat-

tung, eine engere Anbindung und Zusammenarbeit mit der Schule und eine veränderte Organisation der Einrichtung.

Durch die Übernahme der Trägerschaft erfolgt automatisch eine engere Zusammenarbeit zwischen Schule und OGTS. Der Verein der Freunde und Förderer der Grundschule bleibt bestehen, ist aber nicht mehr für die Verwaltung und Organisation der OGTS zuständig. Durch die Einstellung eigener Betreuungskräfte wird die Beschäftigung einer Leitungskraft erforderlich, die die Organisation des Personals, der täglichen Abläufe und der sächlichen Ausstattung übernimmt. Ein Teil der Verwaltungsaufgaben wird durch die Amtsverwaltung übernommen. Dazu gehören der Abschluss der Honorarverträge, die Berechnung und Erhebung der Beiträge, die Zuschussbeantragung usw. Die Schulsekretärin soll die Verwaltung vor Ort übernehmen, durch das Führen der Teilnehmerlisten, An- und Abmeldungen der Kinder usw.. So verbleibt dem Personal mehr Zeit für die Betreuung der Schülerinnen und Schüler. Die Arbeitszeit einer sehr engagierten Mitarbeiterin ist sofort ab 01.01.2020 zu erhöhen, da ihre Arbeitszeit durch die erweiterten Betreuungszeiten nicht mehr auskömmlich ist.

Verbandsvertreter Rönnau hält den Trägerwechsel für sinnvoll. Der Betreuungsbedarf ist laufend gestiegen. Der Schulverband zeigt somit vorbildlich, dass er bereit ist, in Bildung zu investieren. Verbandsvertreter Mönkemeier ist der Auffassung, dass die Trägerschaft auf den Schulverband wechseln sollte, weil er sich davon eine Verbesserung des Betreuungsangebotes verspricht. Um die Wettbewerbsfähigkeit der Schule zu erhalten, sollte der Schritt vollzogen werden.

### **Beschluss:**

Der Schulverband Probstei-West übernimmt zum 01.08.2020 die Trägerschaft der Offenen Ganztagschule der Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen. Die personellen Änderungen erfolgen so, wie in der Verwaltungsvorlage dargestellt. Der Verbandsvorsteher wird ermächtigt, die erforderliche Personalauswahl vorzunehmen. Die Kosten für die Umsetzung sind im Haushalt 2020 bereitzustellen. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Benutzungs- und Gebührensatzung für die OGTS der Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen zu erstellen.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

### **TO-Punkt 7: Ferienbetreuung an der DGS Probsteierhagen Vorlage: SVW/BV/031/2019**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Verbandsvorsteher Schnoor Frau Sabine Stier, die Leiterin der Familienbildungsstätte Plön. Anschließend erläutert er ausführlich die Vorlage. Im Zuge der Übernahme der Trägerschaft für die OGTS ist beabsichtigt, das bisher bereits sehr gut angenommene Ferienbetreuungsangebot auch weiterhin vorzuhalten, allerdings unter der Trägerschaft der Familienbildungsstätte. Frau Stier stellt sich und ihre Arbeit den Mitgliedern der Verbandsvertretung vor. In Plön, Preetz, Schwartbuck und Laboe wird an den Grundschulen bereits eine gut funktionierende Ferienbetreuung durch die Familienbildungsstätte angeboten. Vorteil für den Schulträger ist der Wegfall der kompletten Verwaltungsarbeit, Kommunikation und Organisation der Maßnahme. Für die Eltern und die Kinder ändert sich kaum etwas, da die bisherigen Betreuungskräfte durch die Einrichtung übernommen werden. Die Betreuung findet auch weiterhin in den Räumen der OGTS und der Schule statt.

Die Kosten dafür betragen 250,00 € pro Betreuungswoche. Frühester Beginn der Maßnahme in 2020 wären die Herbstferien.

Verbandsvertreterin Schlauderbach ist der Auffassung, dass die Eltern auch die Verwaltungsgebühren übernehmen könnten. Man solle überlegen, die Elternbeiträge entsprechend anzuheben. Betreuungskraft von Appen weist darauf hin, dass die Eltern neben dem Betreuungsentgelt auch Kosten für Materialien und Eintrittsgelder übernehmen müssen. Gleichwohl ist der Beitrag bisher preiswert und Eltern wären sicher bereit, mehr für die Betreuung zu bezahlen.

Es entsteht eine Diskussion darüber, ob die Kosten auf die Eltern umgelegt werden sollen. Vor allem vor dem Hintergrund, dass vielleicht nicht alle Eltern finanziell in der Lage sind, höhere Beiträge zu bezahlen.

Amtsmitarbeiterin Johansson schlägt vor, die Höhe der Gebühren im Zusammenhang mit der noch zu erstellenden Benutzungs- und Entgeltsatzung zu diskutieren. Bis dahin kann die Verwaltung eine Gegenüberstellung fertigen über die Höhe des Benutzungsentgeltes inklusive und ohne die Verwaltungsgebühren der Familienbildungsstätte. Mit der Verfahrensweise erklären sich die Mitglieder der Schulverbandsvertretung einverstanden.

### **Beschluss:**

Die Offene Ganztagschule der DGS Probsteierhagen in Trägerschaft des Schulverbandes Probstei-West, bietet ab Herbstferien 2020 eine Ferienbetreuung durch die Familienbildungsstätte Plön an. Der Verbandsvorsteher wird beauftragt, entsprechende Verträge mit der Familienbildungsstätte zu schließen. Die Übernahme der Verwaltungsgebühren, die die Familienbildungsstätte erhebt, durch diejenigen Eltern, die die Ferienbetreuung nutzen, wird im Zusammenhang mit der Beratung über die noch zu erstellende Benutzungs- und Gebührensatzung entschieden.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

### **TO-Punkt 8: Bericht über die im 1. Halbjahr 2019 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben Vorlage: SVW/BV/027/2019**

Der Verbandsvorsteher erläutert ausführlich die Verwaltungsvorlage. Rückfragen ergeben sich nicht.

### **Beschluss:**

Die Schulverbandsvertretung nimmt den Bericht des Schulverbandsvorstehers über die im 1. Halbjahr 2019 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben zur Kenntnis.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2019**  
**Vorlage: SVW/BV/028/2019**

Durch den Verbandsvorsteher wird die Vorlage ausführlich erläutert. Es ergibt sich kein Diskussionsbedarf.

**Beschluss:**

Die Schulverbandsvertretung beschließt die Nachtragshaushaltssatzung 2019 mit dem Nachtragshaushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020 des Schulverbandes Probstei-West**  
**Vorlage: SVW/BV/029/2019**

Die Verwaltungsvorlage wird durch Verbandsvorsteher Schnoor erläutert. Eine deutliche Veränderung des Haushaltes wird durch die Übernahme der Trägerschaft der OGTS hervorgerufen. Personelle Veränderungen und die bereitzustellenden Sachkosten führen zu Mehrausgaben für das kommende Haushaltsjahr.

Durch die Teilnahme am DigitalPakt des Landes entstehen auch große finanzielle Veränderungen. Die Vorbereitungen für die Umsetzung laufen bereits in der Schule. Von Seiten des Schulträgers müssen noch die technischen Voraussetzungen geschaffen werden. Unter anderem die WLAN-Ausstattung des Gebäudes. Da es an der Schule bedauerlicherweise keinen Glasfaseranschluss gibt, besteht die Möglichkeit über die Firma Dataport die Anbindung der Schule umzusetzen. Die Firma hat eine Technik entwickelt für das Landesnetzwerk. Dadurch kann der Schulbetrieb mit versorgt werden.

Geplant ist die weitere, sukzessive Umstellung der Hallenbeleuchtung auf LED-Technik. Zu dem Thema sprechen sich die Mitglieder der Schulverbandsvertretung nach kurzer Diskussion dafür aus, die gesamte Hallenbeleuchtung bereits in 2020 umzustellen. Durch den Vereinsvorsitzenden Geest-Hansen wird zugesichert, dass sich der Sportverein an den Kosten beteiligen wird.

**Beschluss:**

Die Schulverbandsvertretung beschließt die Haushaltssatzung, den Haushaltsplan sowie das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2020 in der vorliegenden Fassung.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 11: Bericht aus der Schule**

Schulleiterin Hammerschmidt berichtet, dass derzeit 15 Lehrkräfte an der Schule tätig sind. Weiterhin berichtet sie über die Gesamte personelle Ausstattung. Die Schülerzahlen liegen derzeit bei 215. Für das neue Schuljahr liegen bisher 61 Anmeldungen vor. Somit startet der neue 1. Jahrgang dreizügig. Sie schildert die Situation, dass einige Kinder aus dem Einzugsbereich in Laboe beschult werden. Dazu hatte es einen entsprechenden Artikel in der Zeitung gegeben. Sie berichtet, dass es einen Ausgleich gibt zwischen den Schulstandorten und das in Probsteierhagen ebenfalls viele Kinder eingeschult werden, die nicht aus dem Einzugsbereich der Grundschule kommen.

Verbandsvertreter Mönkemeier bittet darum, dass die Gemeinden Informationsmaterial über die Schule erhalten, das dann bei den jeweiligen Neujahrsempfängen an die Bürgerinnen und Bürger verteilt werden kann. Infos über die Schule sollten sich auch auf jeder Homepage der Gemeinden befinden. In der Sache Werbung für die Schule müssen Schule und die Mitgliedsgemeinden des Schulverbandes noch enger zusammenarbeiten. In der Angelegenheit sollte eine Arbeitsgemeinschaft gebildet werden, die diese Themen aufgreift.

Weiterhin berichtet die Schulleiterin über die geplanten Veranstaltungen an der Schule, die Erfolge bei der Mathe-Olympiade und das die Schule erneut Zukunftsschule geworden ist.

## **TO-Punkt 12: Bekanntgaben und Anfragen**

### **a) Bau einer behindertengerechten Rampe**

Verbandsvorsteher Schnoor teilt mit, dass die ursprünglichen Kosten für den Bau der behindertengerechten Rampe auf rd. 40.000,00 € geschätzt worden sind. Der beauftragte Architekt hat nach Einholung aktueller Marktpreise und einer geringfügigen Überarbeitung der Konstruktion errechnet, dass sich die Gesamtkosten auf rd. 76.000,00 € belaufen werden. Dabei handelt es sich lediglich um Schätzkosten. Daraufhin hat Verbandsvorsteher Schnoor veranlasst, dass der Bau der Rampe aus Kostengründen vorerst „auf Eis gelegt“ wird. Diese Verfahrensweise findet die Zustimmung der Verbandsvertretung.

### **b) Verschiedenes**

Der Verbandsvorsteher teilt mit, dass die geplanten Schallschutzmaßnahmen zwischenzeitlich umgesetzt worden sind. Die Abnahme ist mängelfrei erfolgt. Die Kosten blieben im geplanten Rahmen.

Renovierungsarbeiten im Büro der stellv. Schulleiterin sind erledigt worden. Die alten Schmutzfangmatten vor den Eingängen wurden zwischenzeitlich erneuert.

Die Ergänzung des Mensageschirrs wurde erforderlich, aufgrund steigender Schülerzahlen.

Aus zeitlichen Gründen wurde der Schriftzug „Dörfergemeinschaftsschule“ zwischenzeitlich noch nicht angebracht. Die Maßnahme wurde auf 2020 verschoben.

### **c) Rahmenvertrag über die Schulhofnutzung mit der Gemeinde Probsteierhagen**

Verbandsvorsteher Schnoor erläutert, dass ein erster Entwurf des Rahmenvertrages für die Nutzung des Schulhofes bereits vorliegt, aber aus zeitlichen Gründen noch nicht weiter ab-

gestimmt worden ist. Ziel ist, der Schulverbandsvertretung im 1. Quartal 2020 einen Entwurf zur Abstimmung vorzustellen.

d) Parksituation am Schulgelände

Bedingt durch die Bauarbeiten für das Neubaugebiet sind die Parkplätze am ehemaligen Bolzplatz und rechts des Feldweges derzeit nicht nutzbar. Das führt zu großen Parkproblemen an der Schule. Verbandsvorsteher Schnoor teilt mit, dass die Plätze rechts des Feldweges bald wieder zur Verfügung stehen, der verstärkte Baustellenverkehr muss aber weiterhin in Kauf genommen werden.

e) Klimaschutz

Verbandsvertreter Fister berichtet, dass im Schulwald eine große Linde beim letzten Sturm zerbrochen ist und beseitigt werden musste. In dem Zusammenhang bittet er eindringlich darum, dass künftig alle Beschlüsse der Verbandsvertretung auch unter der Prämisse des Klimaschutzes gefasst werden. Dieses wichtige Thema muss allgemein bedeutsamer werden.

gesehen:

Schnoor  
- Verbandsvorsteher -

Johansson  
- Protokollführerin -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -